

## **Was ist ein bilingualer Zweig?**

Bilingualer Unterricht ist Unterricht in zwei Sprachen. Über den traditionellen Fremdsprachenunterricht hinaus werden auch Teile des Fachunterrichts in der Fremdsprache erteilt.

In unserem bilingualen Zweig werden in Klasse 5 und 6 je zwei Wochenstunden mehr Englischunterricht erteilt als in den Parallelklassen. So wird die Grundlage dafür gelegt, dass in den Klassen 7 bis 10 zunächst eines, dann zwei weitere der Sachfächer Erdkunde, Geschichte und Politik, mit verstärkter Stundenzahl, überwiegend in englischer Sprache unterrichtet werden. Es werden (neben den deutschen) auch englische Lehrbücher verwendet. Der Lehrplan unterscheidet sich inhaltlich nicht von dem der anderen Klassen.

## **Was will der bilinguale Zweig?**

Mit diesem Ausbildungsgang erhalten Schülerinnen und Schüler die Chance, sich vertiefte Kenntnisse der so wichtigen englischen Sprache anzueignen. Indem sie diese auch in anderen Fächern anwenden, erwerben

sie nicht nur das entsprechende Fachvokabular, sondern lernen auch, sich ganz natürlich über ganz verschiedene, auch komplexe Sachverhalte zu verständigen.

## **Wozu befähigt der bilinguale Zweig?**

Dass vertiefte Kenntnisse der englischen Sprache für die internationale Verständigung von Nutzen sind, bedarf kaum einer Erwähnung. Sie sind aber in der heutigen Zeit sicher auch für fast jeden Beruf von Vorteil. Die Kinder, die nach der 10. Klasse zum Gymnasium wechseln, können in der Regel im Fach Englisch erfolgreich mitarbeiten. Bilingualer Unterricht und bilinguales Lernen bereiten auf Studium und Beruf vor, denn sie vermitteln Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für das spätere Berufsleben in einem sprachlich und kulturell vielfältigen Europa wichtig sind.

## **Ist mein Kind für den bilingualen Zweig geeignet?**

Grundsätzlich steht der bilinguale Zweig allen Schülerinnen und Schülern offen, die für die Realschule geeignet sind. Allerdings sollte eine gewisse Sprachbegabung vorhanden sein (ein Notenschnitt im sprachlichen Bereich, d. h. Rechtschreibung, Sprachgebrauch, aber auch Sachkunde und Englisch sollte bei 2,5 – 2,75 liegen). Auch eine positive Arbeitshaltung und die Bereitschaft, die etwas höhere Belastung auf sich zu nehmen, sind Voraussetzung.

## **Was passiert, wenn sich mein Kind im bilingualen Zweig doch nicht wohlfühlt?**

Probleme ergeben sich hieraus nicht, da ein Übergang vom bilingualen in den Normalzweig während der Erprobungsstufe möglich ist. In Englisch wird ein Schüler, der diesen Übergang vollzieht, eher einen kleinen Vorteil haben.

### **Muss sich mein Kind im bilingualen Zweig an einen völlig neuen Klassenverband gewöhnen?**

Richtig ist, dass der bilinguale Zweig eine eigene Klasse bildet. Meist finden sich aber in dieser Klasse doch einige Kinder aus der gleichen Grundschulklasse zusammen, so dass man nicht ganz alleine dasteht. Aber selbst dann zeigt die Erfahrung, dass die Gewöhnung an den neuen Klassenverband sehr rasch erfolgt und dass durch klassenübergreifenden Unterricht und das gemeinsame Schulleben alte Bindungen auch weiterhin bestehen bleiben.

### **Bedeutet der bilinguale Zweig eine besondere Belastung?**

Die wöchentliche Unterrichtsbelastung für die Schülerinnen und Schüler, die den bilingualen Zweig besuchen, ist in Klasse 5 bis 7 um zwei, in Klasse 8 um eine Stunde höher als für die anderen, da das bilinguale Angebot nicht an die Stelle von etwas anderem tritt, sondern zusätzlich erfolgt.

### **Wo kann ich noch mehr über den bilingualen Zweig erfahren?**

Wenn Sie bei der Anmeldung noch schwanken, sind Sie heute herzlich eingeladen, Fragen an entsprechende Schüler und Lehrer und an Eltern zu stellen, die über ihre Erfahrungen berichten.

Zudem hat das Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes NRW eine Broschüre herausgegeben, die unter der Telefonnummer 02 11/58 67 34 60 angefordert werden kann. Außerdem finden Sie Informationen im Internet unter [www.bildungsportal.nrw.de](http://www.bildungsportal.nrw.de)

### **Häufig gestellte Elternfragen über den bilingualen Zweig**

